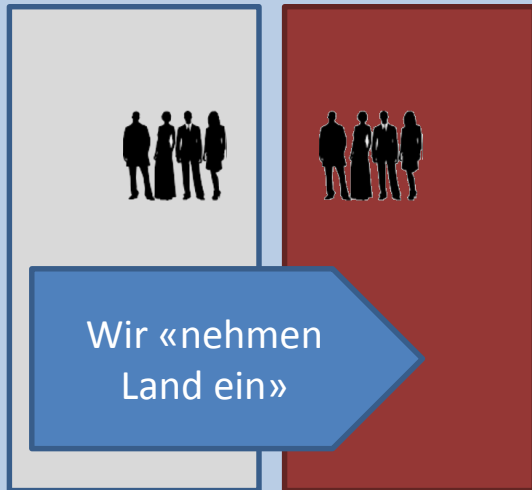


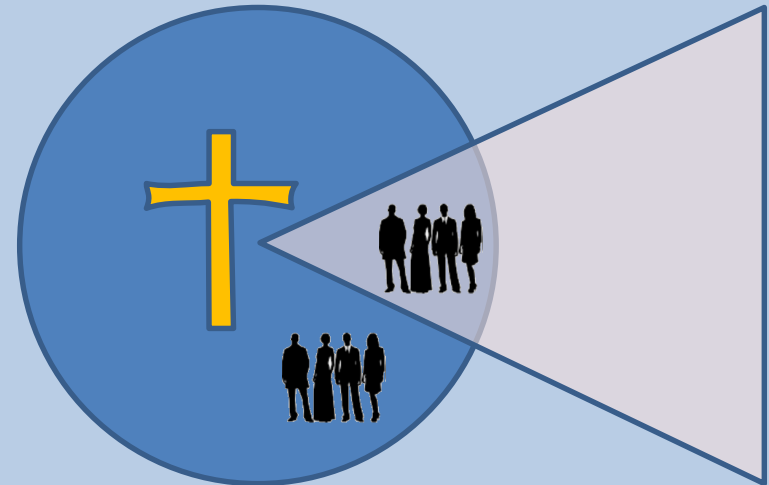
Alles ist neu geworden.  
Wir haben den Sieg über die Welt erhalten.

Die Welt ist Feindesgebiet, das wir Stück um Stück erobern.



Sicht 1

**Das neue Reich hat begonnen.  
Unser Geist/Seele ist durch JESUS gerettet. Aber wir sind weiterhin gefangen/kämpfen mit dem sündhaften Fleisch.**



Sicht 2

## **Leben durch die Kraft des Geistes, Galater 5**

13 Durch Christus wurde euch die Freiheit geschenkt, liebe Brüder und Schwestern! Das bedeutet aber nicht, dass ihr jetzt tun und lassen könnt, was ihr wollt. Dient vielmehr einander in Liebe.

14 Denn wer dieses eine Gebot befolgt: "Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst!", der hat das ganze Gesetz erfüllt.

15 Wenn ihr aber wie die Wölfe übereinander herfällt, dann passt nur auf, dass ihr euch dabei nicht gegenseitig fresset!

16 Darum rate ich euch: Lasst euer Leben von Gottes Geist bestimmen. Wenn er euch führt, werdet ihr allen selbstsüchtigen Wünschen widerstehen können.

17 Denn, selbstsüchtig wie wir sind, wollen wir immer das Gegenteil von dem, was Gottes Geist will. Doch der Geist Gottes duldet unsere Selbstsucht nicht. Beide kämpfen gegeneinander, so dass ihr das Gute, das ihr doch eigentlich wollt, nicht ungehindert tun könnt.

18 Wenn ihr aber aus der Kraft des Geistes lebt, seid ihr den Forderungen des Gesetzes nicht länger unterworfen.

19 Gebt ihr dagegen euren selbstsüchtigen Wünschen nach, ist offensichtlich, wohin das führt: zu sexueller Zügellosigkeit, einem sittenlosen und ausschweifenden Leben,

20 zur Götzenanbetung und zu abergläubischem Vertrauen auf übersinnliche Kräfte. Feindseligkeit, Streitsucht, Eifersucht, Wutausbrüche, Intrigen, Uneinigkeit und Spaltungen bestimmen dann das Leben ebenso

21 wie Neid, Trunksucht, üppige Gelage und vieles andere. Ich habe es schon oft gesagt und warne euch hier noch einmal: Wer so lebt, wird niemals in Gottes neue Welt kommen.

22 Dagegen bringt der Geist Gottes in unserem Leben nur Gutes hervor: Liebe und Freude, Frieden und Geduld, Freundlichkeit, Güte und Treue,

23 Besonnenheit und Selbstbeherrschung. Ist das bei euch so? Dann kann kein Gesetz mehr etwas von euch fordern!

24 Es ist wahr: Wer zu Christus gehört, der hat sein selbstsüchtiges Wesen mit allen Leidenschaften und Begierden ans Kreuz geschlagen.

25 Durch Gottes Geist haben wir neues Leben, darum lasst uns jetzt auch unser Leben in der Kraft des Geistes führen!

26 Wir wollen nicht mit unseren vermeintlichen Vorzügen prahlen und dadurch Kränkungen und Neid hervorrufen.

**JESUS: Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr durstig sein. (Joh.4,14)**

**..., streift umher wie ein brüllender Löwe, immer auf der Suche nach einem ´Opfer`, das er verschlingen kann. (1.Petr.5,8)**

**Gottes Geist bringt nur Gutes hervor**

**Unsere selbstsüchtige Wünsche**

Liebe

sexueller Zügellosigkeit

Freude

sittenloses und ausschweifendes Leben

Frieden

Götzenanbetung

Geduld

Vertrauen auf übersinnliche Kräfte

Freundlichkeit

Feindseligkeit

Güte

Streitsucht

Treue

Eifersucht

Besonnenheit

Wutausbrüche

Selbstbeherrschung

Intrigen

Uneinigkeit

Spaltungen

Neid

Trunksucht, üppige Gelage